

Inhalt

1	Einleitung	5
1.1	Prolog: Zum Verhältnis von Theorie und Praxis	5
1.2	Zur Ausgangssituation: Kompetenzorientierung in der politischen Bildung	9
1.3	Problem- und Fragestellungen	19
1.4	Methodisches Vorgehen	23
1.5	Forschungsstand	26
2	Politikdidaktik als <i>praktische</i> Wissenschaft vom Menschen	35
3	Charles Taylors philosophische Anthropologie	51
3.1	Die Überwindung des epistemischen Erkenntnisstrebens	51
3.2	Menschliches Handeln: <i>performance</i> oder <i>significance</i> ?	62
3.3	Selbstinterpretation und personale Identität	78
3.4	Moralische Orientierung durch <i>starke</i> Wertungen	92
4	Charles Taylors Sozialphilosophie und politische Theorie	107
4.1	Sprache als Deutungsmuster der Gesellschaft	108
4.2	Holistische Sozialontologie oder die Ursprünglichkeit des <i>Wir</i>	120
4.3	Die Fabeln des Naturzustands	130
4.4	Moderne soziale Vorstellungsschemata	142
4.5	Identifikation und Patriotismus	151
5	Politikdidaktische Diskurse	159
5.1	Bürgeridentität statt Bürgerrolle	159
5.2	Der Weltbürger als Leitbild der politischen Bildung?	171
5.3	Zum Status von Wissen in der politischen Bildung	187
6	Fazit: Selbstbildung und Bürgeridentität	207
	Literatur	221
	Danksagung	238